Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Hotelfachschule - Vertiefung Freizeitsport und Golf

INHALT

Kurzinfo. 1
Ausbildungsbeschreibung. 2
Ausbildungsinstitute. 2
Berufe nach Abschluss. 3
Impressum. 3

KURZINFO

An Tourismusfachschulen erhalten die SchülerInnen eine erweiterte Allgemeinbildung und erlernen Fähigkeiten und Fertigkeiten die ihnen die selbstständige und unselbständige Ausübung von Berufen in der Tourismuswirtschaft, insbesondere in den Bereichen Hotel, Gastronomie und Reisebüro ermöglichen.

Ausbildungsart	Berufsbildende mittlere Schule (BMS)
Dauer	3 Jahre
NQR Level	4
Form	Vollzeit
Voraussetzungen	kommend aus: • **Allgemein bildende höhere Schule (AHS):** positiver Abschluss der achten Schulstufe • **Mittelschule (MS):** erfolgreicher Abschluss der achten Schulstufe mit Beurteilung gemäß Leistungsniveau **"Standard AHS"** oder bei Beurteilung gemäß Leistungsniveau **"Standard"** mit mindestens „Befriedigend" in den differenzierten Pflichtgegenstände (Deutsch, Mathematik, Fremdsprache). Bei Beurteilung mit „Genügend": **Aufnahmeprüfung**. • **Polytechnische Schule (PTS):** positiver Abschluss auf der 9. Schulstufe
Zielgruppe	Jugendliche nach Abschluss einer Mittelschule, AHS-Unterstufe oder Polytechnischen Schule
Abschluss	Abschlussprüfung
Berechtigung	• abgeschlossene Berufsausbildung • einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung einschließlich Handelsgewerbe Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich konkreter Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Berufsbildenden Schulen unter www.gewerbeordnung.at.

Gruppe	Hotelfachschule: An Hotelfachschulen erhalten die SchülerInnen eine erweiterte Allgemeinbildung und erlernen Fähigkeiten und Fertigkeiten die ihnen die selbstständige und unselbständige Ausübung von Berufen in der Tourismuswirtschaft und -verwaltung, insbesondere in den Bereichen Reisebüro und Reiseleitung, Tourismusverwaltung und -management, Hotellerie und Gastronomie ermöglichen.
URL	https://www.hum.at

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Wichtige Ausbildungsinhalte:

Neben den **allgemeinbildenden Fächern** (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Naturwissenschaften usw.) werden im Aufbaulehrgang unter anderem **betriebswirtschaftliche Fächer** (Betriebswirtschaft und Rechnungswesen usw.) und die **fachspezifischen Fächer** Ernährung, Küchenorganisation und Kochen, Getränke, Serviceorganisation und Servieren, Tourismus und Marketing, Tourismusgeografie usw. unterrichtet.

Außerdem bestehen verschiedene **schulautonome Schwerpunktsetzungen.**

Im Rahmen der Ausbildung müssen vor Eintritt in die dritte Klasse 24 Wochen **Betriebspraktika** absolviert werden.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ab dem ersten Tag der Semesterferien, bis spätestens 2. Freitag nach den Semesterferien, unter Vorlage des Originals der Schulnachricht der 4. Klasse.

Weitere Berechtigungen:

- Zugang zu facheinschlägigen Aufbaulehrgängen und damit zur Reife- und Diplomprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in facheinschlägigen Lehrberufen

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Tirol

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus Zell am Ziller

Adresse: 6280 Zell am Ziller, Schwimmbadweg 3
Telefon: +43 (0)5282 / 31 57 -0
Fax: +43 (0)5282 / 31 57 -70
Email: info@zillertaler-tourismusschulen.at

Webseite: https://www.zillertaler-tourismusschulen.at/

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- DirektionsassistentIn
- EventmanagerIn
- GastgewerbeassistentIn
- Hotelkaufmann/-frau
- Marketing-ManagerIn
- ReiseberaterIn
- ReisebüroassistentIn
- RezeptionistIn
- Tourismuskaufmann/-frau
- TourismusmanagerIn
- WirtschafterIn in Gastronomie und Hotellerie

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 22.10.22
Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!